

17. Jun 1845



Lieber, Johann Meisenthal!

Ich stelle so dem Herrn lieben Julem vom gestrigen  
 Ergo, für einen lieblichen Brief in die Luft,  
 manchmal gewiß dankt. Ob Anhang an den,  
 da Carl sich in gewisse Angelegenheiten; ich darf  
 zu dem anfragen und fragen für die, wenn  
 ich ihn ein bloßes Platte einem Briefe  
 lösen werde. So sehr darauf: 3 ad ist von  
 recht 4 mit sich für den der Präsidenten  
 aus über Unordnung in Günstigen und  
 über flüchtige Angelegenheiten u. dgl.

Dies ist der letzte Punkt, den ich von mir  
 diesmal mit dem Herrn anstelle; ich werde  
 morgen früh von hier abgehen mit Abend  
 um  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, wenn es gut geht, in  
 Graz ankommen. Wenn sich mir etwas  
 sagt in die meine Anknüpfung am Ende



Herbei ankommen solle, um die, in Folge  
meiner Verzögerung nicht Anzeig zu erwarten.  
Doch ich bringe es nicht über mich, die  
meine Unschuldigkeit zu zeigen, die ich  
jedochfalls auch in angemessener Weise  
deiner Liebe zu abgeben, mein Leben  
Krisen wird für mich geblieben und  
ich will anfragen; wenn ich sicherer war  
um selbst die Gründe für das nichtoffene  
Voll. Da die Anzeichen mit den Zeichen  
um Befehle nicht am allerbesten sind,  
wenn es mir doch lieb, wenn Lorenz  
und Franz moogen (Kommun) im 7<sup>ten</sup>  
Uhr Abend beim Befehle auf mich für  
hoffen werden können; Lorenz möge ja  
ich wegen der Unvollständigkeit meiner  
Zugriffe den Kaiserinnen einbringen;

Frang aber ihre bey dem in Billed 3<sup>ten</sup>  
Klasse bey Judendorf Wfan, um mich auf  
den Erlubte selbst erwecken zu können.  
Omit Mamer nicht wolle, das in der  
Zukunft wegen ihrer Mutter geborgen,  
Kunst die ich schon, in der in Wien,  
in sich selbst noch in der Abend  
mit dem Knechtchen von der abgeben  
und die noch demselben König in Graz  
niederkommen können.

Alte auf baldige, köstliche Wiederkehr!  
Millionen Liebe, Glück und Gesundheit  
von mir. Ich verbleibe  
Ihrer  
Wien 17/I 45



N = 5

11. JAN.

A Madame

Madame la Comtesse Marie Anersperg,  
née Comtesse Attems, dame de la cour  
et de la chambre  
à Gratz.



11. JAN.